



## Newsletter des Wedeler TSV 02/2025

Liebe Sportlerinnen und Sportler des Wedeler Turn- und Sportvereins,  
im Newsletter startet das neue Jahr startet mit Erfolgen und Rückblicken. Wir freuen uns sehr über unsere sportlichen Erfolge!

Vorstand und Team verfolgen intensiv und kommunikativ die **Haushaltskonsolidierung der Stadt Wedel** und die möglichen Folgen für unseren Wedeler TSV. Bisher liegen uns aber noch keine konkreten geplanten Maßnahmen vor, diese sollen aber, laut der Bürgermeisterin, bis Ende des Monats vorliegen. Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Erfreulich ist der Beschluss die Steinberghalle in mehreren Etappen zu sanieren, das gibt uns die Möglichkeit flexibler zu handeln und die Folgen für unseren Sportbetrieb möglichst gering zu halten.

Leider wird uns unsere Sportkoordinatorin **Meike Schröckert** zum 28.02. verlassen. Vorstand und Redaktion danken Meike für ihre Zeit beim WTSV und wünschen ihr alles Gute für ihre zukünftige Aufgaben.

Der gesellschaftliche Wandel schreitet voran. Für uns als Sportverein ist der gesellschaftliche Zusammenhalt und eine **offene, demokratische Gesellschaft** wichtig. Daher unterstützen wir den Aufruf vieler gesellschaftlicher Kräfte der Aktion "Wedel steht auf" (s.u.) - also kommt und zeigt Flagge für eine offene und tolerante Gesellschaft!

Für das Redaktionsteam,

Michael Schleef

.



## **Herzschlagfinale in Hamburg: Die BSG Hamburg-West kämpft sich ins Finale der Mannschaftsmeisterschaft**

Am Wochenende des 25. und 26. Januar 2025 wurde die Hamburger Mannschaftsmeisterschaft im Badminton in der Wedeler Bergstrasse ausgespielt – und was für ein Spektakel das war! Anders als in anderen Sportarten oder auch Ligen, wird in Hamburgs höchster Spielklasse nur eine Hinserie gespielt und im Anschluss geht es für die vier topplatzierten Teams direkt in die Play-Offs (zunächst 1. gegen 4. und 2. gegen 3. im Halbfinale). Wir als BSG Hamburg West (Spielgemeinschaft aus Wedel, Schenefeld und Elmshorn) starteten als Viertplatzierte ins Halbfinale und bekamen es damit direkt mit dem Tabellenführer zu tun.

### **Halbfinale: Ein starker Auftakt gegen SG FTV/HSV/VfL 93 1**

Das Halbfinale gegen SG FTV/HSV/VfL 93 1 war also der erste – von hoffentlich zwei - Härte-tests. Wir wussten, dass wir konzentriert und als Einheit auftreten mussten, um ins Finale einzuziehen. Schon das erste Herrendoppel mit Yang Li und Paul Bauer zeigte, dass wir bereit waren: In einem Match auf Augenhöhe setzten sie sich mit 23:21 und 21:16 durch – ein Auftakt nach Maß! Auch unser Damendoppel, die Niebergall-Schwwestern Julia und Marie, ließ keinen Zweifel daran, dass wir den Sieg wollten. Leider mussten sie sich dem gut eingespielten Duo auf der Gegenseite mit 16:21 und 19:21 geschlagen geben.

Das zweite Herrendoppel, Christian „Zahltag“ Meyer und Teamkapitän Basti Schmidt, verlor zwar den ersten Satz knapp (22:24), fand dann jedoch überzeugend in die Spur und dominierte die nächsten beiden Sätze (21:5, 21:14).

Also, 2:1-Führung nach den Doppeln.

Und es lief weiter gut für uns: Yang Li gewann das erste Einzel erwartungsgemäß glatt und auch Marie Niebergall gewann das Dameneinzel gegen eine sehr starke, an diesem Tag jedoch krankheitsgeschwächte Gegnerin beinahe mühelos.

Nachdem das gegnerische Mixed nach einer Verletzung bereits nach wenigen Punkten aufgeben musste und auch Basti Schmidt seiner Favoritenrolle im dritten Einzel gerecht wurde, stand der Sieg frühzeitig fest!

Besonders spannend wurde es – trotz des feststehenden Gesamtsieges - im zweiten Herreneinzel: Thore Schwarz lieferte sich einen wahren Krimi mit Christian Wiessner. Nach einem verlorenen ersten Satz (17:21) kämpfte Thore sich zurück (21:10) und verlor dann schließlich den Entscheidungssatz mit 20:22; erste Niederlage für Thore in dieser Saison.

Beim abendlichen Essen wurde sich auf das Finale am nächsten Tag eingestimmt und (größtenteils vergeblich) versucht, die Mundwinkel von Thore zu einem Lächeln zu formen.

### **Finale: Ein Herzschlagfinale gegen SG FTV/HSV/VfL 93 2**

Wir gingen bis unter die Haarspitzen motiviert ins Endspiel gegen SG FTV/HSV/VfL 93 2. Doch wir wussten: Das wird richtig eng.

Das erste Herrendoppel von Björn Kirsch und Yang Li startete holprig (13:21), doch die beiden bissen sich zurück und hatten im zweiten Satz zwei Satzbälle bei 20:18. Leider konnten sie keinen nutzen und verloren auch diesen Satz 21:23.

Unsere Damen, Svenja Hügel und Julia Niebergall, kämpften tapfer, mussten sich aber in zwei Sätzen geschlagen geben (16:21, 10:21).

Das zweite Herrendoppel, Christian „Crunchtime“ Meyer und Basti Schmidt, bewies erneut Nervenstärke: Nach einem verlorenen ersten Satz (19:21) drehten sie das Match und gewannen die nächsten beiden Sätze souverän (21:18, 21:15).

Besonders bitter war das Dameneinzel von Marie Niebergall. Nach starkem Start (21:16) musste sie sich in den folgenden Sätzen geschlagen geben (9:21, 19:21). Dabei war der Sieg bei 18:14 im dritten Satz für Marie schon zum Greifen nahe.

Das nächste enge Match ging dann glücklicherweise an uns: Yang Li drehte nach einem knappen ersten Satz (18:21) das Match und gewann die nächsten beiden Sätze (21:19, 21:19). Im Anschluss meldete sich Thore nach der gestrigen Niederlage eindrucksvoll zurück und sorgte mit dem Sieg im zweiten Einzel (21:12, 16:21, 21:15) für den 3:3-Zwischenstand.

Nun ging es um die Wurst: Da wir nach Sätzen hinten lagen, würde ein 4:4 leider nicht reichen, so dass wir die beiden verbliebenen Matches gewinnen mussten.

Björn Kirsch begann im 3. Einzel sehr gut führte schnell 7:0. Sein Gegner fand jedoch immer besser ins Spiel und konnte den ersten Satz noch mit 21:18 holen. Als der zweite Satz dann noch mit 14:21 verloren und der Gegner mit 4:3 in Führung ging, war leider allen in der Halle klar: der Meistertitel würde dieses Jahr nicht an uns gehen.

Das abschließende Mixed von Basti Schmidt und Marie Niebergall sorgte dann zwar noch für einen Sieg (23:21, 21:13), machte die Niederlage mit 4:4 in Spielen und 9:11 in Sätzen allerdings nur knapper.

Wir gratulieren an dieser Stelle dem Gegner und neuen Hamburger Meister SG FTV/HSV/VfL 93 2.! Es waren faire und enge Spiele, ein würdiges Finale und ein verdienter Sieger.

### **Fazit:**

Auch wenn es am Ende nicht für den Titel gereicht hat, hat die BSG Hamburg-West ein unglaubliches Wochenende hingelegt. Der Teamgeist, der Kampf und die Leidenschaft waren großartig. Nächstes Jahr kommen wir stärker zurück und greifen wieder an!

Danke an alle Besucher, Unterstützer in der Halle, helfenden Hände und an das ganze Team!

**WTSV-**  
**FÄSCHINGSTURNEN**

WTSV-HALLE, SCHULAUER STRASSE 63

1. MÄRZ  
15-17:30 UHR  
EINLASS:  
14:44 UHR

EINTRITT:  
MITGLIEDER UND  
BEGLEITPERSONEN 10  
NICHTMITGLIEDER 30

WIR BAUEN EINE TURNLANDSCHAFT MIT GERÄTEN AUF  
UM TURNTAUGLICHE KOSTÜMIERUNG WIRD GEBETEN!

BITTE MITBRINGEN: HALLENSCHUHE, KLEINGELD FÜR  
UNSER BUFFET UND VIEL GUTE LAUNE!

WWW.WEDELER-TSV.DE

Mehr Infos

**OSTERFERIENPROGRAMM**

FÜR WEN? KINDER IM ALTER VON 6 - 10 JAHREN  
WANN? 14. BIS 17. APRIL 2025  
WO? SPORTHALLE BERGSTRASSE

JETZT ANMELDEN!

ANMELDUNG UND MEHR INFORMATIONEN  
AUF UNSERER HOMEPAGE ODER ÜBER DEN QR-CODE  
WWW.WEDELER-TSV.DE/BUCHUNGSPORTAL-FERIENPROGRAMM

WEITERE INFOS ZU UNSEREN SPORTHÄLLEN  
WWW.WEDELER-TSV.DE

Zur Buchung



**Wedeler TSV erhält Starter-Paket der landesweiten Initiative „Kein Kind ohne Sport!“**

Mit dem Wedeler TSV wurde ein weiterer Sportverein aus dem Kreissportverband Pinneberg von der Sportjugend Schleswig-Holstein und Schleswig-Holstein Netz mit einem Starter-Paket der landesweiten Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ ausgezeichnet.

Das Paket erhielt der Wedeler TSV im Rahmen des inklusiven Angebotes „Fußball inklusiv“ von Klaus Rienecker, Referent der Sportjugend Schleswig-Holstein.

Bereits seit 2011 werden die Starter-Pakete der sjsh mit Unterstützung von Schleswig-Holstein Netz an Sportvereine im gesamten Land verliehen, die sich sozial im Kinder- und Jugendsport engagieren. Mit ihnen können die unterstützten Vereine ihr Engagement stärken und in ihrem kommunalen Umfeld darauf aufmerksam machen. Die Pakete im Gesamtwert von 450,- Euro bestehen aus einem zweckgebundenen Zuschuss, Trainingsmaterialien sowie einem Aus- und Fortbildungsgutschein. Unter anderem bei der Bewältigung finanzieller Hürden sowie bei der Integration und Inklusion junger Sportlerinnen und Sportler stellen die Starter-Pakete eine hilfreiche Förderung dar.

Beim Wedeler TSV hat die langfristige und nachhaltige Kinder- und Jugendarbeit im Sport einen hohen Stellenwert. Deshalb ist es dem Vereinsvorstand und den Übungsleiter\*innen besonders wichtig, dass alle interessierten jungen Menschen aus der Umgebung eine Sportmöglichkeit erhalten, unabhängig von ihren persönlichen Voraussetzungen und Vorerfahrungen mit Sport.

Seit dem Frühjahr 2023 gibt es im Wedeler TSV das Angebot für Kinder von 6 bis 16 Jahren mit und ohne Behinderung unter der Leitung von Cheril von Barsewisch. Sie ist selbst Mutter eines Kindes mit Trisomie 21 und weiß, wie schwierig es ist, ein passendes Sportangebot für die Kinder zu finden. Das Sportangebot zielt darauf ab, Barrieren abzubauen und allen Kindern und Jugendlichen die Teilhabe an Sport und Bewegung zu ermöglichen. Das Team, die „Kids United“, nimmt an United Turnieren teil. Der Sieg ist dabei nicht unbedingt der größte Erfolg.

Im Vordergrund stehen viel mehr das Miteinander, der Spaß am Spiel sowie das Gefühl dazuzugehören und Teil einer Gemeinschaft zu sein. Und das Team wächst: Mittlerweile kommen die Kinder und Jugendlichen aus dem gesamten Umland in den Wedeler TSV.

Die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“ ist eine von der Sportjugend Schleswig-Holstein im Landessportverband und ihren Mitgliedsorganisationen gestartete, landesweite Informations- und Vernetzungskampagne. Seit ihrer Gründung im Jahr 2010 steht sie unter der Schirmherrschaft des schleswig-holsteinischen Innenministeriums. Mit der Initiative sollen Sportvereine beim Aufbau regionaler Projekte unterstützt werden, um mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang in den organisierten Sport zu ermöglichen. Ebenso spielt die Wertschätzung für die Engagierten in den jeweiligen Vereinen und Verbänden eine zentrale Rolle. Deshalb stärkt das soziale Engagement von Schleswig-Holstein Netz mit den geförderten Starter-Paketen und dem unterstützten Netzwerk der Botschafterinnen und Botschafter die Initiative „Kein Kind ohne Sport!“. (Text: SportjugendSH)

**Wir freuen uns über die Auszeichnung!**

**Einen filmischen Beitrag von Wedel TV zum Thema gibt es [hier](#)**



## TriTeam Elbe - Jahresrückblick

Das erfolgreiche Triathlonwettkampf-Jahr 2024 ist zu Ende.

Nach dem Trainingslager im April in Malente waren wir auf folgenden Veranstaltungen vertreten:

- Waltriathlon Brunsbüttel
- Wedeler Halbmarathon
- Haspa Marathon Hamburg
- Zafiro Ironman 70.3 Alcudia Mallorca
- Vierlanden Triathlon
- Ironman Kärnten Klagenfurt Austria
- Viking Triathlon Schleswig
- Challenge Roth
- Hamburg Wasser Triathlon
- Norderstedter Langstreckenschwimmen
- Tribühne Norderstedt Triathlon
- Ironman Frankfurt
- Challenge Almere Amsterdam
- Köhlbrandbrückenlauf
- Ironman 70.3 Porec Istria-Croatia
- Frankfurt Marathon

Wir nutzen die Zeit in der sogenannten „Off-Season“ jetzt, um uns langsam auf das neue Jahr und die neuen Herausforderungen vorzubereiten. Im März 2025 geht es dann wieder nach Malente ins Trainingslager. Hast auch du Lust auf Triathlon bekommen, so schau doch gerne mal bei uns beim Training in der Badebucht am Dienstag oder Donnerstag ab 20 Uhr vorbei. Wir wünschen allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer TriTeam Elbe

# WEDEL STEHT AUF

Damit uns allen ein Licht aufgeht.



Die weltoffene Rolandstadt Wedel steht auf für Demokratie, für Toleranz und Respekt und für unsere sozialen Errungenschaften. Wir setzen gemeinsam Zeichen für Solidarität und für ein menschliches Miteinander.

## Auf dem Rathausplatz Wedel:

**Kundgebung: Samstag, 15. Februar 2025, um 12 Uhr:**

Initiiert von YALLA RISTERS mit Musik, Kultur und Redebeiträgen

**Großdemo mit anschließendem Umzug durch die Stadt:  
Dienstag, 18. Februar 2025, um 18 Uhr:**

Kommen Sie mit Lichtern, Plakaten, Postern und Fahnen zum Wedeler Rathaus und erleben Redebeiträge von Initiativen, Kirchen, Vereinen und bürgerschaftlichen Initiativen und etwas Musik. Danach ziehen wir durch die Bahnhofstraße runter an die Elbe - und erleuchten unseren Hafen.

KOMMT mit euren Familien, euren Freunden und euren Nachbarn

KOMMT mit euren Kindern, Enkelkindern, mit euren Omas und Opas

KOMMT mit euren Vereinen, euren Schulen, Verbänden und Gruppen

KOMMT! Steht mit uns auf, geht mit uns los ... und erhellt die Nacht in Wedel!

V.i.S.d.P.

Alexandra Petersen und Tobias Kiwitt

#Wedelstehauf

Bürgerliche Initiativen aus Wedel laden gemeinsam mit uns ein:



WILLKOMMENS Cafe



KATHOLISCHE PFARREI  
HEILIGER MARTIN



... und viele mehr ...

Die im Rat der Stadt Wedel vertretenen Parteien unterstützen **Wedel steht auf:**

CDU Stadtverband Wedel, Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband Wedel,

SPD Ortsverband Wedel, Wählervereinigung Soziale Initiative (WSI),

FDP Ortsverband Wedel sowie DIE LINKE - Ortsverband Wedel

(Auflistungsreihenfolge nach Fraktionsstärke)



## Aktuelles aus dem Verein

25.02.25 **Vereinsrat**  
19.30 Uhr, GHS-Bibliothek

**Sportkoordinator** (m/w/d)  
gesucht, mehr Infos [hier](#)



## Aus dem Sportprogramm

**Donnerstag von 9.00 -9.45 Uhr**  
**Senioren-Fit**

Lockeres Workout für jederman(n) im  
Gymnastiksaal.

**Bei schönem Wetter findet die**  
**Stunde von April bis September**  
**draußen statt!**

Bitte Isomatte (alternativ ein großes  
Handtuch) sowie ein kleines  
Handtuch dabeihaben.

Der Kurs gehört im Bereich  
starkGESUND<sup>3</sup> zu dem Tarif  
BRONZE.

[Zur Anmeldung](#)

Wedeler Turn- und Sportverein e.V.  
Hasenkamp 1  
22880 Wedel  
04103-2200  
[info@wedeler-tsv.de](mailto:info@wedeler-tsv.de)



Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.Sie haben diese E-Mail erhalten, weil  
Sie sich auf Wedeler Turn- und Sportverein von 1863 e.V. angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© 2024 Wedeler Turn- und Sportverein von 1863 e.V.